

ZPC-SCHULE

Sportcamp der ZPC



Spiel, Sport und jede Menge Spaß hatten die 35 TeilnehmerInnen im Alter von 6 – 12 Jahren auch heuer wieder beim Sportcamp der ZPC Schule.



Vier aufregende Wochen haben die jungen SportlerInnen abwechselnd auf dem Tennisplatz des WTV und in der Sporthalle „sport&fun“ verbracht. Die liebevolle Aufsicht übernahmen wie schon im Vorjahr die bestens bewährten Betreuerinnen Julia, Christina, Gerda, Evelyn und Rafaela und für den sportlichen Teil war am Tennisplatz Fabrice mit seinem Team und in der Sporthalle Itzhak Eliav mit seinem Co-Trainer verantwortlich.

Während ein Teil der Kinder mit Feuereifer am Tennisplatz trainierte und sich an heißen Tagen auf die abschließende „Schlauch-Party“ freute, wurden in der Sporthalle nicht nur die künftigen Basketballgrößen trainiert, sondern es gab auch die Möglichkeit, Badminton, Tischtennis oder Tischfußball zu spielen oder ganz entspannt tolle Sandburgen im Sand des Beachvolleyball Platzes zu bauen. Über Langeweile konnten sich unsere SportlerInnen bestimmt nicht beklagen. Jede Woche wurde mit Abschlussturnieren und tollen Preisen beendet.

Wenn es vielleicht auch ab und zu eine Meinungsverschiedenheit unter den TeilnehmerInnen gab, in einem waren sich alle einig – im nächsten Jahr treffen wir einander wieder beim Sportcamp der ZPC Schule.

BAUER JUTTA

MOADON

Warum wir bei Moadon mitarbeiten?

Es ist nicht selbstverständlich, dass man seine Zeit einer unbezahlten Tätigkeit widmet. Also warum tun sich die Moadon-Organisatoren das an? Warum bemühen sie sich gesellschaftliche, kulturelle, informative, intellektuelle und sportliche Veranstaltungen auf die Beine zu stellen, obwohl sie doch mit Arbeit, Studium und Familie schon belastet, besser gesagt ausgelastet, sind?

Hier ist die Antwort der Moadon-Organisatoren:

„Ich kann sehr vieles Lernen, ob im Umgang mit Menschen oder im Organisieren von Veranstaltungen. Weiters kann ich das jüdische Leben Wiens etwas mitgestalten und nicht nur daran teilnehmen und kann mithelfen jüdischen Leuten Kultur und Religion näherzubringen. Ich halte Moadon für wichtig da es der Zielgruppe ab 25 die Möglichkeit gibt, ihre Freizeit „jüdisch“ zu gestalten.“ SoFi
„Ich bin im Moadonstab, da ich mich gerne unter netten jungen jüdischen Menschen befinde und dies auch anderen ermöglichen möchte. Ich leiste gerne einen Beitrag in dieser Organisation, damit jüdische Leute zusammenkommen und einen Teil ihrer Freizeit gemeinsam verbringen können. Außerdem lernt man durch Moadon immer wieder neue Leute kennen. In aller Kürze: Es bereitet mir einfach Freude bei Moadon mitzuhelfen.“ ErSi

„Meine Beweggründe als aktives Mitglied bei Moadon mitzuwirken sind die nette Stabsgruppe, der Spaß am Organisieren selbst, der Gewinn von neuen jüdischen Freunden, einfach die Freude daran, etwas auf die Beine zu stellen und jüdische Menschen in einen jüdischen Kreis zu bringen.“ TaBi

„Ich halte es für sehr wichtig ein jüdisches Leben in Österreich zu fördern und mein Wissen über Israel in dieser Organisation einzu-

bringen.“

„Ich arbeite gerne bei Moadon mit, weil mir die Möglichkeit geboten wird, viele interessante und nette Menschen kennen zu lernen. Ich glaube die Worte „Je mehr Leute desto lustiger“ beschreibt es vielleicht am besten, wenn ich an die diversen Events von Moadon denke. Weiters glaube ich, dass es genug junge jüdische Erwachsene in Wien gibt, die es satt haben, nicht zu wissen wie und in welchen Kreisen sie ihren Samstag oder Sonntag verbringen. Moadon bietet die Möglichkeit sehr viel Spaß zu haben und sich dabei unter den Leuten auch wohl zu fühlen. Ich glaube ich bin der Jüngste im Moadonstab, jedoch habe ich kaum das Gefühl gehabt anders behandelt zu werden. Wir sind einfach ein Team, in dem die Ideen und Gedanken von jedem einzelnen zählen. Ich kann unglaublich viel von der Arbeit bei Moadon profitieren, denn heutzutage ist es einfach schön, wenn man viele Freunde hat und viele Menschen kennt und es macht das Leben vielleicht sogar einfacher und na ja wie soll ich sagen ... **einfach viel interessanter!**“ IlBe

Wir würden uns über weitere Organisationsgenies und solche, die es werden wollen, freuen, also falls du Lust hast bei uns mitzumachen, schick eine Mail an stab@moadon.at. Die möglichen Betätigungsfelder sind: Pressearbeit, Homepagebetreuung, graphische Arbeiten, Sponsoring, Organisation und Koordination. Nutze deine Talente und ergreife die Gelegenheit. Wir freuen uns auf dich. You better be inside!

PROGRAMM-HIGHLIGHTS

29. August	Ausflug zum Tullnersee
Anfang September	Moadons-Städtereise
September	Reitwochenende und Start-Up-Event